

Neugestaltung des „Hôpital Pourtalès“ in Neuenburg



Der Parkplatz wird markiert; der 2-Komponenten Kalkplastik ist mit Anti-Rutsch-Komponenten versehen

Am 28. und 29. April 2005 wurde der Parkplatz für das Spital Pourtalès in Neuenburg markiert. Drei Markierequipen führten das Projekt in total 120 Stunden Arbeit aus.

Der Parkplatz wurde mit rotem und blauem Kaltplastik vollflächig markiert, das heisst die Teilstücke Parkplatzbezeichnung und Fahrspuren wurden in Asphalt belassen. Total wurde eine Asphaltfläche von 950 m² mit Kaltplastik belegt. Zudem wurden 290 Buchsta-

ben oder Nummern aufgelegt. 6 grosse Pfeile und 6 Invalidensymbole und ein kompletter STOP vervollständigten die Markierung. Für die Ausführung der Arbeiten wurden total 3 Tonnen Kaltplastik verarbeitet.

Kurz-Interview von Robert Wissmann, Fachberater der Signal AG in Büren an der Aare mit Georges Blanc, Projektleiter der Firma Zschokke und verantwortlich für die Aussen- und Umgebungsarbeiten am „Hôpital Pourtalès“.

R. Wissmann: Herr Blanc, was waren der Ursprung und die Ziele des Projektes?

G. Blanc: In den Jahren 1999/2000 wurde die Basis und Anforderungen eines Architektenwettbewerbs für die Neugestaltung des Spitals ausgearbeitet. Ein Ziel war die architektoni-

sche Gestaltung und die Erhaltung der Bausubstanz des Gebäudes gemäss Plänen und Bildern von 1811. Ein weiteres Ziel war, der Stadt Neuenburg ein modernes und leistungsfähiges Spital zur Verfügung zu stellen. Die Verwirklichung dieses ehrgeizigen Projektes nahm rund 5 Jahre in Anspruch.

R. Wissmann: Welches sind Ihre Erfahrungen?

G. Blanc: Das Funktionieren und die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Handwerkern war sehr gut.

R. Wissmann: Wie beurteilen Sie die Umsetzung des Projekts?

G. Blanc: Die verschiedenen Architekten haben eine Oberfläche mit gut definierter farbiger Markierung gewählt. Wir haben uns an Spezialisten gewandt, um uns bestens und kompetent



Vollflächig markierte Parkflächen

beraten zu lassen. Während der Projektphase haben sich verschiedene Fragen gestellt: Ist eine normale Malerei nicht zu rutschig, wenn die Fahrbahn nass oder feucht wird? Wäre es nicht besser, eine Farbe mit zwei Anti-Rutsch-Bestandteilen zu verwenden? Welches sind die schönsten ästhetischen Farb-Varianten? Gehört überhaupt Farbe auf die Fahrbahn?

Ich wurde von der Firma Signal AG sehr gut beraten. Sie stellte uns verschiedene Farbmuster zur Verfügung, die ich anschliessend den Architekten vorstellen konnte. Die Ausführungsfrist war sehr kurz und die Wettervorhersagen schlecht. Eine Sorge mehr! Aber der Himmel hat uns den Regen erspart und die Arbeiten konnten unter besten Bedingungen ausgeführt werden

R. Wissmann: Waren Sie mit den Leistungen und Diensten des Unternehmens SIGNAL AG zufrieden?

G. Blanc: Ich bin äusserst angenehm überrascht worden. Es war ein vollkommenes Übereinkommen. Ihr Unternehmen ist sehr gut organisiert und kompetent. Die Arbeit wurde schnell verwirklicht und die Leistungen waren hervorragend. Ich kann Ihr Unternehmen nur für weitere Arbeiten empfehlen. Ein Dankeschön auch Ihrem TEAM. Ich werde Sie und die Firma Signal AG wieder für andere Projekte kontaktieren.



Total wurde eine Fläche von 950 m² mit Kaltplastik belegt